

Lineare Algebra I

WS 2011/12

Übungen

Serie 5

1. Sei \mathfrak{F} eine Menge von Abbildungen. Man zeige: $\bigcup \mathfrak{F}$ ist genau dann eine Abbildung, wenn für alle $f, g \in \mathfrak{F}$ gilt: $f|_{\text{Def}(g)} = g|_{\text{Def}(f)}$.
2. Man berechne: (i) $(5, 2, 3, 1) \circ (4, 4, 2, 3)$; (ii) $(3, 1, 4, 2) \circ (2, 3, 4, 1)$.
3. Welche der folgenden Relationen ist (a) eine Abbildung, (b) eine injektive Abbildung?
 - (i) $\{(1, 2), (3, 4), (1, 3), (4, 6), (3, 5)\}$;
 - (ii) $\{(1, 2), (5, 4), (2, 5), (4, 6), (6, 7), (3, 1)\}$;
 - (iii) $\{(1, 4), (5, 3), (2, 5), (4, 7), (0, 3), (6, 4), (3, 6)\}$.
4. Seien f, g Relationen mit disjunkten Definitionsbereichen. Man zeige, daß dann die folgenden Bedingungen zueinander äquivalent sind:
 - (a) $f \cup g$ ist eine injektive Abbildung,
 - (b) f und g sind injektive Abbildungen, und $\text{Bild} f \cap \text{Bild} g = \emptyset$.
5. Seien L, M disjunkte Mengen. Mit Hilfe des Satzes 2 in § G.4.11 beweise man, daß durch $(X, Y) \mapsto X \cup Y$ eine Bijektion f von $\mathfrak{P}(L) \times \mathfrak{P}(M)$ auf $\mathfrak{P}(L \cup M)$ definiert wird. Zu diesem Zweck zeige man, daß durch $T \mapsto (T \cap L, T \cap M)$ eine zu f inverse Abbildung $g: \mathfrak{P}(L \cup M) \longrightarrow \mathfrak{P}(L) \times \mathfrak{P}(M)$ definiert wird.
- 6.* Sei M eine Menge, und seien f und g injektive Abbildungen von M in M . Man zeige: Falls $\{x \in M; f(x) = x \text{ oder } g(x) = x\} = M$, so gilt: $f \circ g = g \circ f$.
Ist die umgekehrte Implikation auch wahr?